

Ems-Tour per Velo

Dieses Jahr hatten uns Anke und Volker den Emsradweg ans Herz gelegt.

Somit starteten wir am 1. September mit dem Zug Richtung Paderborn. Vom Domplatz begann unsere Radtour im Regen Richtung Rietberg zur Emsquelle. Somit kamen wir am ersten Tag mit nassen Regensachen im Hotel an. Am nächsten Tag ging es trocken und mit steigenden Temperaturen weiter an der noch schmalen Ems Richtung Warendorf. Dort besuchten wir den Rummel um das internationale Reitturnier bevor wir dann noch bis Münster strampelten wo unsere zweite Unterkunft wartete. Jetzt wurde es nochmal richtig sonnig und warm. Leichte Sommerkleidung war angesagt und es ging weiter über Greven und Emsdetten nach Rheine.

Dann wechselten wir das Bundesland und radeln wir über Lingen nach Meppen. Die Ems mäandert hier noch in ihrem alten Flussbett. Das Naturerlebnis wurde von allen genossen und ein Café in den wunderschönen Städtchen wurde immer für eine Pause gefunden.

Weiter gings über Haren bis Papenburg. Die Ems ist hier schiffbar und begradigt, aber viele Nebenarme bieten noch fast unberührte Naturräume. Nach einer Stadttour durch Papenburg konnten wir das neuste Kreuzfahrtschiff der Meyer Werft vom Werkszaun aus schon begutachten.

Von Papenburg verwaltete sich die Ems in einen eingedeichten breiten Strom. Bei sommerlicher Hitze radelten wir immer weiter am Deich bis Emden. Wem es langweilig wurde konnte die Schafe auf dem Deich zählen. Als Highlight brachte uns in Petkum die Fähre noch auf die andere Ems Seite bevor wir Emden erreichten.

In Emden endete dann unsere Tour und alle waren von der schönen Tour begeistert.

Vielen Dank an Anke und Volker für die super Organisation.

